© Panther - CC-BY-SA-3.0 - http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0

Xemenendura - CC-BY-SA-3.0 - http://creativecommons.org/licenses/by-

Panther - CC-BY-SA-3.0 - http://creativecommons.org/licenses/by-

Cubanische Königspalme

© www.saflax.de

Roystonia regia

Ein hoher Kronenschaft mit eleganten Fiederblättern auf einem wenig gefurchten Stamm mit leichten Ringen der Blattbasen machen die Roystonea regia zur elegantesten Erscheinung unter den Palmen. Ihre Blütenstände bilden sich mit großen Trauben kleiner violetter Früchte. Für Kuba ist sie so bedeutungsvoll, dass ihr ein Platz im Staatswappen eingeräumt wurde. Sie kann gut im Kübel gehalten werden, wo sie schnell und gleichmäßig wächst, wenn man ihre viel Licht und entsprechende Feuchtigkeit zukommen lässt.

Naturstandort: Der Naturstandort der kubanischen Königspalme ist das Flachland Kubas in Umgebungen mit hohem Niederschlag und tropischen Temperaturen.

Anzucht: Im Haus ist die Anzucht aus Samen das ganze Jahr über möglich. Rauhen Sie die Samen zunächst mit Sandpapier etwas an und lassen Sie sie anschließend noch 12 Stunden in raumwarmem Wasser vorquellen, um die Keimfähigkeit zu erhöhen. Setzen Sie die Samen dann circa einen halben Zentimeter tief in feuchtes Anzuchtsubstrat. Decken Sie das Anzuchtgefäß mit Klarsichtfolie ab, die Sie mit Löchern versehen. So ist die Erde vor Austrocknung geschützt. Alle zwei bis drei Tage sollten Sie die Folie für 2 Stunden entfernen. Das beugt einer Schimmelbildung auf der Anzuchterde vor. Stellen Sie das Anzuchtgefäß an einen hellen und warmen Ort mit 20 bis 25° Celsius und halten Sie die Anzuchterde feucht, aber nicht nass. Wie bei allen Palmen benötigen Sie jetzt etwas Geduld, denn die Keimung erfolgt zumeist erst nach 8 bis 16 Wochen.

Standort: Königspalmen benötigen einen hellen und am besten vollsonnigen Standort. Von Mai bis September können sie an einer etwas geschützten Stelle auch gut im Freien stehen.

Pflege: Als Tropenpflanze ist der Wasserbedarf extrem hoch. Am besten steht sie in immer leicht feuchtem und durch Beigabe von Blähton oder Kies durchlässigem Boden. Verwenden Sie einen möglichst hohen Topf, da Palmen mit ihren Pfahlwurzeln in die Tiefe streben. Später sollte sie alle drei Jahre umgetopft werden. Wässern Sie viel mit kalkarmem Wasser, aber vermeiden Sie Staunässe und versorgen Sie die Palme vom späten Frühjahr bis zum Herbst im Abstand von etwa 14 Tagen mit flüssigem Kübelpflanzendünger. Da Wohnungen selten ein tropisches Klima aufweisen, sollten Sie Ihre Königspalme regelmäßig mit kalkarmem Wasser besprühen, weil die Palme viel Feuchtigkeit über die Blätter aufnehmen kann und so zudem dem Befall durch Spinnmilben vorgebeugt wird. Vertrocknende Fächer müssen übrigens nicht abgeschnitten werden, da sie samt Stiel abfallen.

Im Winter: Ihre tropische Königspalme sollte hell und nicht unter 15° Celsius überwintern. Halten Sie die Palme stets leucht feucht, aber erhöhen Sie den Gießabstand, da das Substrat jetzt langsamer abtrocknet. Wenn die Pflanze im Frühjahr ins Freie „umzieht", sollte sie erst einmal für zwei Wochen halbschattig stehen. Nach den lichtarmen Wintermonaten sind die Wedel keine UV-Strahlung gewöhnt und können sonst „verbrennen (braune unregelmäßige Flecken).

© Saflax * Frank Laue * Gropiusstraße 7a * 48163 Münster * Germany / Allemagne / Germania / Alemania * www.saflax.de

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Tous droits réservés / Tutti i diritti riservati / Todos los derechos están reservados / 無断転用禁止

Verwendung nur nach schriftlicher Zustimmung / Using only with prior written permission / Utilisation uniquement avec autorisation écrite préalable / L'utilizzo solo previa autorizzazione scritta / El uso se admiten sólo con una autorización previa por escrito / 事前に書面による許可を得て使用すること